

# Schulverband Schulzentrum Moorrege

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 042/2009/SV/BV**

|             |              |        |            |
|-------------|--------------|--------|------------|
| Fachteam:   | Finanzen     | Datum: | 26.03.2009 |
| Bearbeiter: | Heike Ramcke | AZ:    | 3/904-480  |

| Beratungsfolge                                                       | Termin     | Öffentlichkeitsstatus |
|----------------------------------------------------------------------|------------|-----------------------|
| Finanz- und Bauausschuss des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |
| Schulverbandsversammlung des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |

### Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2008

#### Sachverhalt:

Der Schulverbandsvorsteher ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall **1.000,-- €** nicht übersteigt. Die Zustimmung der Schulverbandsversammlung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Schulverbandsvorsteher ist verpflichtet, der Schulverbandsversammlung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach Satz 1 zu berichten.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 2. Halbjahres 2008 (Stand: 31.12.2008) belaufen sich auf insgesamt 1.158,75 €.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung der geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben ist durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gewährleistet.

#### Beschlussvorschlag:

Die Information des Schulverbandsvorstehers nach § 4 der Haushaltssatzung für das 2. Halbjahr 2008 (Stand 31.12.2008) wird zur Kenntnis genommen.

---

Weinberg

#### Anlagen:

## Übersicht über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 2. Halbjahres 2008

**Information des Verbandsvorstehers**  
**für das 2. Halbjahr 2008 gemäß § 4 der Haushaltssatzung**  
**des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege**

Der Schulverbandsvorsteher ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 1.000,-- € nicht übersteigt. Die Zustimmung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Schulverbandsvorsteher ist verpflichtet, die Schulverbandsversammlung mindestens halbjährlich über die geleisteten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu informieren.

| Haushaltsstelle                                          | Bezeichnung der Haushaltsstelle            | Soll nach dem Haushaltsplan (einschl. Nachtrags-haushalt) mit Soll-veränderungen<br>€ | Anordnungs-soll<br>€ | Mehrbetrag<br>€  | davon bereits berichtet/ genehmigt<br>€ | noch zu berichten<br>€ | B e g r ü n d u n g                                                                                                                                                                               |
|----------------------------------------------------------|--------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|------------------|-----------------------------------------|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1                                                        | 2                                          | 3                                                                                     | 4                    | 5                | 6                                       | 7                      | 8                                                                                                                                                                                                 |
| 20000.500000                                             | Unterhaltung baulicher Anlagen             | 27.000,00                                                                             | 40.122,05            | 13.122,05        | 12.267,96                               | 854,09                 | Der Gesamtüberschreitung stehen Einnahmen aus Versicherungsschäden in Höhe von 7.740,11 € gegenüber.                                                                                              |
| 20000.550000                                             | Fahrzeughaltung                            | 500,00                                                                                | 689,70               | 189,70           | 81,73                                   | 107,97                 | Kasko- und Rechtsschutzversicherung 230,62€ sowie Reparatur der Frontkehrmaschine (neue Bürstenwalze) in Höhe von 351,11€, Kraftstoff, Kfz.Steuer                                                 |
| 20000.592000                                             | Ehrungen                                   | 300,00                                                                                | 468,01               | 168,01           | 0,00                                    | 168,01                 | Ehrung Abgangsschüler/innen, Auslagen für Abschlussfeier                                                                                                                                          |
| 20000.640000                                             | Steuern, Versicherungen, Schadenfälle      | 5.600,00                                                                              | 5.680,76             | 80,76            | 63,28                                   | 17,48                  | Ausgaben für arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung, Gebäude- und Inhaltsversicherung, Allg. Haftpflicht- und Kfz-Versicherung, Schülerunfallversicherung, Waldbrandversicherung |
| 20000.672000                                             | Verwaltungskostenerstattung an das Amt     | 27.100,00                                                                             | 27.118,00            | 18,00            | 18,00                                   | 0,00                   |                                                                                                                                                                                                   |
| 22100.661000                                             | vermischte Ausgaben                        | 300,00                                                                                | 311,20               | 11,20            | 0,00                                    | 11,20                  |                                                                                                                                                                                                   |
| 29500.640000                                             | Schülerunfall- und haftpflichtversicherung | 20.300,00                                                                             | 20.928,96            | 628,96           | 628,96                                  | 0,00                   | Beitrag 2008 20.928,96€ für 516 Schüler/innen (Beitrag pro Schüler/innen 40,56€) nachrichtlich: Beitrag 2007 18.486€ für 474 Schüler/innen (Beitrag pro Schüler/innen 39€)                        |
|                                                          | <b>Gesamt</b>                              | <b>81.100,00</b>                                                                      | <b>95.318,68</b>     | <b>14.218,68</b> | <b>13.059,93</b>                        | <b>1.158,75</b>        |                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Summe des Berichts gemäß § 4 der Haushaltssatzung</b> |                                            |                                                                                       |                      |                  |                                         | <b>1.158,75</b>        | <b>Stand 31.12.2008</b>                                                                                                                                                                           |



# Schulverband Schulzentrum Moorrege

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 043/2009/SV/BV**

|             |              |        |            |
|-------------|--------------|--------|------------|
| Fachteam:   | Finanzen     | Datum: | 26.03.2009 |
| Bearbeiter: | Heike Ramcke | AZ:    | 3/904-480  |

| Beratungsfolge                                                       | Termin     | Öffentlichkeitsstatus |
|----------------------------------------------------------------------|------------|-----------------------|
| Finanz- und Bauausschuss des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |
| Schulverbandsversammlung des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |

### Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

#### Sachverhalt:

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß **Anlage** mit Stand vom 31.12.2008 im Verwaltungshaushalt auf 9.098,62 €.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Die Haushaltsüberschreitungen können durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gedeckt werden.

#### Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss- und Bauausschuss empfiehlt, / Die Schulverbandsversammlung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 9.098,62 € zu genehmigen.

---

Weinberg

#### Anlagen:

Übersicht der Haushaltsüberschreitungen (Stand: 31.12.2008)



## Haushaltsüberschreitungen des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege

| Haushaltsstelle                                    | Bezeichnung der Haushaltsstelle                  | Soll nach dem Haushaltsplan (einschließl. Nachtrags-haushalt und Sollver-änderungen) | Anordnungssoll    | Mehrbetrag       | davon bereits genehmigt | noch zu genehmigen | Begründung                                                                                                                                                         |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|------------------|-------------------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                    |                                                  | EUR                                                                                  | EUR               | EUR              | EUR                     | EUR                |                                                                                                                                                                    |
| 1                                                  | 2                                                | 3                                                                                    | 4                 | 5                | 6                       | 7                  | 8                                                                                                                                                                  |
|                                                    | <b>Verwaltungshaushalt</b>                       |                                                                                      |                   |                  |                         |                    |                                                                                                                                                                    |
| 20000.520000                                       | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände | 3.000,00                                                                             | 5.308,16          | 2.308,16         | 0,00                    | 2.308,16           | Anschaffung u.a. von 15 Tischplatten und Stühlen, Trockner für Schulküche, Aktenvernichter, Streusalz, Musikinstrumente, Einrichtungskosten für neue Telefonanlage |
| 20000.540000                                       | Bewirtschaftungskosten Schule DK 3               | 48.000,00                                                                            | 62.693,16         | 14.693,16        | 12.033,38               | 2.659,78           | Größte Posten aus den Bewirtschaftungskosten: Gas Vorauszahlung 2008 27.878,97 € Abr. 1.12.07 bis 10.10.2008 Guthaben 4.366,63 € Strom 12/07 bis 11/08 24.994,29 € |
| 20000.717000                                       | Zuschuss an Vereine                              | 5.600,00                                                                             | 8.027,47          | 2.427,47         | 0,00                    | 2.427,47           | Kosten für das Projekt Schul- und Krisensprechstunden 2007 und 2008, Kosten für Coolnes-Training                                                                   |
| 20300 540000                                       | Bewirtschaftungskosten Sporthalle DK 3           | 28.000,00                                                                            | 40.858,69         | 12.858,69        | 11.155,48               | 1.703,21           | Größte Posten aus den Bewirtschaftungskosten: Gas Vorauszahlung 2008 28.810 € Abr. 20.10.07 bis 10.10.2008 Guthaben 7.445,59 € Strom 12/07 bis 11/08 16.662,88 €   |
| 21300 67200                                        | Schulkostenbeiträge Hauptschüler DK 7            | 3.500,00                                                                             | 13.702,00         | 10.202,00        | 10.202,00               | 0,00               | Abrechnung von Schulkostenbeiträgen für mehr Schüler/innen, die auswärtige Hauptschulen besuchen, als eingeplant.                                                  |
| 22100 67200                                        | Schulkostenbeiträge Realschüler DK 7             | 7.200,00                                                                             | 10.399,00         | 3.199,00         | 3.199,00                | 0,00               | Abrechnung von Schulkostenbeiträgen für mehr Schüler/innen, die auswärtige Realschulen besuchen, als eingeplant.                                                   |
|                                                    | <b>Summe</b>                                     | <b>95.300,00</b>                                                                     | <b>140.988,48</b> | <b>45.688,48</b> | <b>36.589,86</b>        | <b>9.098,62</b>    |                                                                                                                                                                    |
| <b>noch zu genehmigen im Verwaltungshaushalt =</b> |                                                  |                                                                                      |                   |                  |                         | <b>9.098,62</b>    | <b>Stand 31.12.2008</b>                                                                                                                                            |
|                                                    | <b>Vermögenshaushalt</b>                         |                                                                                      |                   |                  |                         |                    |                                                                                                                                                                    |
|                                                    |                                                  |                                                                                      |                   | 0,00             | 0,00                    | 0,00               |                                                                                                                                                                    |
|                                                    | <b>Summe</b>                                     | <b>0,00</b>                                                                          | <b>0,00</b>       | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>        |                                                                                                                                                                    |
| <b>noch zu genehmigen im Vermögenshaushalt =</b>   |                                                  |                                                                                      |                   |                  |                         | <b>0,00</b>        | <b>Stand 31.12.2008</b>                                                                                                                                            |



# Schulverband Schulzentrum Moorrege

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 044/2009/SV/BV**

|             |                |        |            |
|-------------|----------------|--------|------------|
| Fachteam:   | Finanzen       | Datum: | 03.04.2009 |
| Bearbeiter: | Maren Jakobeit | AZ:    |            |

| Beratungsfolge                                                       | Termin     | Öffentlichkeitsstatus |
|----------------------------------------------------------------------|------------|-----------------------|
| Schulverbandsversammlung des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |
| Finanz- und Bauausschuss des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |

### Prüfung der Jahresrechnung 2008 und Feststellung des Ergebnisses für den Schulverband

#### Sachverhalt:

siehe Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung 2008 v. 24.03.2009

#### Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Bauausschuss empfiehlt,

die Schulverbandsversammlung stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 608.363,11 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 70.487,54 € abschließt, fest.

---

*Jakobeit, Maren*

#### Anlagen:

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung  
Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung am 24.03.2009



|                                                 | Verwaltungshaushalt<br>EUR | Vermögenshaushalt<br>EUR | Gesamthaushalt<br>EUR |
|-------------------------------------------------|----------------------------|--------------------------|-----------------------|
|                                                 | 2                          | 3                        | 4                     |
| <b>1</b>                                        |                            |                          |                       |
| <b>Einnahmen</b>                                |                            |                          |                       |
| Solleinnahmen ( = Anordnungssoll)               |                            |                          |                       |
| + neue Haushaltseinnahmereste                   | 608.363,11                 | 70.487,54                | 678.850,65            |
| ./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste         | 0,00                       | 0,00                     | 0,00                  |
| ./. Abgang alter Kasseneinnahmereste            | 0,00                       | 0,00                     | 0,00                  |
| <b>Summe bereinigter Solleinnahmen</b>          | <b>608.363,11</b>          | <b>70.487,54</b>         | <b>678.850,65</b>     |
| <b>Ausgaben</b>                                 |                            |                          |                       |
| Sollausgaben ( = Anordnungssoll)                |                            |                          |                       |
| darin enthalten Überschuß nach §39 Abs.3 Satz 2 | 594.297,19                 | 71.842,62                | 666.139,81            |
| GemHVO: Verm.-Haushalt                          |                            |                          |                       |
| + neue Haushaltsausgabereste                    | 14.065,92                  | 1.644,92                 | 15.710,84             |
| ./. Abgang alter Haushaltsausgabereste          | 0,00                       | 3.000,00                 | 3.000,00              |
| ./. Abgang alter Kassenausgabereste             | 0,00                       | 0,00                     | 0,00                  |
| <b>Summe bereinigter Sollausgaben</b>           | <b>608.363,11</b>          | <b>70.487,54</b>         | <b>678.850,65</b>     |
| <b>Unterschied</b>                              |                            |                          |                       |
| Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen   |                            |                          |                       |
| ./. bereinigte Sollausgaben                     |                            |                          |                       |
| <b>Fehlbetrag</b>                               | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>              | <b>0,00</b>           |

## **Anlage zur Jahresrechnung 2008 des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege Erläuterung nach § 93 GO**

Nach § 93 GO ist die Jahresrechnung zu erläutern. Nach der Ausführungsanweisung zu § 37 Gemeindehaushaltsverordnung sind insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen in einer Anlage zur Jahresrechnung zu erklären. In den folgenden Ausführungen werden Abweichungen erwähnt, soweit sie den Betrag von 2.500 € überschreiten.

### **I. Allgemeines**

Nach dem Jahresabschlussergebnis betragen die Solleinnahmen und Sollausgaben im Verwaltungshaushalt je 608.363,11 €, während sich im Vermögenshaushalt Beträge von je 84.553,46 € ergeben haben, so dass das Gesamtvolumen 692.916,57 € beträgt. Das Haushaltssoll für das Haushaltsjahr 2008 belief sich im Verwaltungshaushalt auf 605.100 € und im Vermögenshaushalt auf 97.000 € = insgesamt 702.100 €.

Statt der in 2008 geplanten Zuführung zur Allgemeinen Rücklage in Höhe von 44.000 € konnte nur ein Betrag in Höhe von 26.436,08 € zugeführt werden.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage beträgt damit 85.823,13 €.

Die Schulden belaufen sich per 31.12.2008 in Höhe von 294.430,52 €.

### **II. Verwaltungshaushalt**

Deckungsring 001 – Personalausgaben

keine Überschreitung

Deckungsring 003 – Bewirtschaftungskosten

Der Deckungsring 003 für die Bewirtschaftungskosten, der die Bereiche Allgemeine Schulverwaltung und die Sporthalle einbezieht, umfasst 2008 insgesamt einen Betrag in Höhe von 76.000 €. Bei einem Anordnungssoll von 103.551,85 € bedeutet dies eine Überschreitung von 27.551,85 €. Die größten Posten der Bewirtschaftungskosten sind die Strom- und Gaskosten, die in 2008 insgesamt mit 88.492,55 € zu Buche schlugen.

Deckungsring 004 – Geschäftsausgaben

keine Überschreitung

Deckungsring 005 – Hauptschule

keine Überschreitung

Deckungsring 006 – Realschule

Der Deckungsring der Realschule umfasst 2008 insgesamt einen Betrag in Höhe von 30.300 €. Bei einem Anordnungssoll von 22.773,51 € bedeutet dies ein nicht in Anspruch genommener Betrag von 7.526,49 €.

Deckungsring 007 – Schulkostenbeiträge

Die Schulkostenbeiträge liegen mit einem Gesamtanordnungssoll von 24.101 € 13.401 € über dem Haushaltplanansatz (10.700 €).

Abweichungen der Rechnungsergebnisse von den Haushaltsansätzen

Die Höhe des der allgemeinen Rücklage zugeführten Betrages wurde maßgeblich von den nachstehend aufgeführten Minderausgaben (- 70.709,97 €) und Mehrausgaben (+ 59.907,16 €) des Verwaltungshaushaltes in Höhe von insgesamt – 10.802,81 €

davon Mehrausgaben

|              |                                    |             |
|--------------|------------------------------------|-------------|
| 20000.500000 | Unterhaltung der baulichen Anlagen | 13.122,05 € |
| 20000.540000 | Bewirtschaftungskosten             | 14.693,16 € |
| 20300.540000 | Bewirtschaftungskosten             | 12.858,69 € |
| 21300.672000 | Schulkostenbeiträge                | 10.202,00 € |
| 22100.672000 | Schulkostenbeiträge                | 3.199,00 €  |

und Minderausgaben

|              |                                 |               |
|--------------|---------------------------------|---------------|
| 20000.540010 | Kosten der Schulreinigung       | - 3.434,63 €  |
| 20300.500000 | Gebäudeunterhaltung             | - 14.065,92 € |
| 22100.576000 | Lernmittel                      | - 3.006,63 €  |
| 22100.600000 | Schulveranstaltungen            | - 3.366,68 €  |
| 29000.630000 | Kosten der Schülerbeförderung   | - 6.547,65 €  |
| 91000.860000 | Zuführung zum Vermögenshaushalt | - 26.512,46 € |

und von

Mindereinnahmen (- 25.138,33 €) und Mehreinnahmen (+ 28.401,44 €) des Verwaltungshaushaltes in Höhe von insgesamt + 3.263,11 €.

Davon Mehreinnahmen

|              |                                             |             |
|--------------|---------------------------------------------|-------------|
| 20000.150000 | sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen | 7.440,11 €  |
| 20300.140000 | Kostenanteile und Mieten                    | 20.215,06 € |

und Mindereinnahmen

|              |                                       |               |
|--------------|---------------------------------------|---------------|
| 20300.162100 | Erstattung von Bewirtschaftungskosten | - 5.133,80 €  |
| 22100.162000 | Schulkostenbeiträge                   | - 14.001,00 € |
| 29000.172000 | Kreiszuzuweisung                      | - 4.112,05 €  |

bestimmt, wobei bei den vorstehenden Einzelpositionen nur Beträge von im Einzelfall mehr als 2.500 € aufgeführt sind.

**III. Vermögenshaushalt**

Die Minderausgaben des Vermögenshaushaltes in Höhe von zusammen – 25.157,38 € resultieren vor allem aus folgenden Abweichungen zu den Planansätzen:

|              |                                                    |               |
|--------------|----------------------------------------------------|---------------|
| 20000.935000 | Erwerb von beweglichem Vermögen                    | - 5.909,66 €  |
| 91000.910000 | Zuführung zur allgemeinen Rücklage (Planzuführung) | - 17.563,92 € |

Die Mindereinnahmen (- 26.512,46 €) des Vermögenshaushaltes resultiert aus folgender Abweichung zu den Planansätzen:

|                                                |               |
|------------------------------------------------|---------------|
| 91000.300000 Zuführung vom Verwaltungshaushalt | - 26.512,46 € |
|------------------------------------------------|---------------|

Auch hier werden bei den vorstehenden Einzelpositionen nur Beträge von im Einzelfall mehr als 2.500 € aufgeführt.

#### **IV. Haushaltsreste**

Im Verwaltungshaushalt wurde ein neuer Haushaltsausgaberest in Höhe von 14.065,92 €, im Vermögenshaushalt in Höhe von 1.644,92 € gebildet. Die Einzelbeträge sind in der Haushaltsrechnung aufgeführt. Eine aktuelle Liste der Haushaltsreste ist beigelegt.

#### **VI. Kassenreste**

Es bestehen Kassenausgabereste in Höhe von 8.312,80 €.

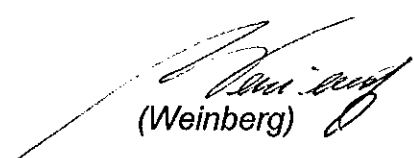
#### **VII. Haushaltsüberschreitungen**

Die Gesamtsumme der genehmigten Haushaltsüberschreitungen, die nicht durch die Inanspruchnahme der Deckungsreserve gedeckt werden konnte, beträgt im Verwaltungshaushalt 58.907,16 €.

Die Einzelbeträge sind in der Haushaltsrechnung aufgeführt.

Moorrege, den 11.3.2009

Schulverband Schulzentrum Moorrege  
Der Verbandsvorsteher

  
(Weinberg)





## Anfangsstände der Haushaltsausgabereise 2009

[illegible]



Moorrege, den 24.03.2009

**NIEDERSCHRIFT**  
über die Prüfung der Jahresrechnung 2008 für  
den Schulverband Schulzentrum Moorrege  
gemäß § 94 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

Anwesend:

1. Herr Georg Plettenberg
2. Frau Elke Erdmann
3. Frau Bianca Rehage

als Mitglieder des Ausschusses  
zur Prüfung der Jahresrechnung

Außerdem:

Frau Maren Jakobeit

vom Amt Moorrege

Es wurde vom Ausschuss eine Überprüfung einzelner Positionen vorgenommen.  
Dabei wurde insbesondere geprüft, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch  
vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist,
4. die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

Die Überprüfung nach vorstehenden Gesichtspunkten erfolgte  
lückenlos/stichprobenweise.

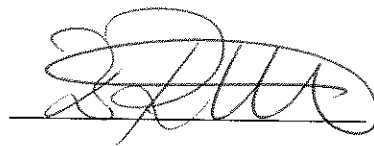
Es ergaben sich folgende / ~~keine~~ Beanstandungen:

*D. Anlage*

Die Haushaltsrechnung schließt wie folgt ab:  
siehe Anlage.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:





*E. Erdmann*

**Prüfung der Jahresrechnung 2008 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Schulverbandes Schulzentrum Am Himmelsbarg am 24.03.2009**

| Lfd. Nr. | Haushaltsstelle        | Datum der Anweisung | Bemerkungen                                                                                                                |
|----------|------------------------|---------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1        | 20000-500000           | 21.07.2008          | Bosch Sicherheitssysteme                                                                                                   |
|          |                        |                     | 532,63 € zuviel bezahlt, wurde der Betrag erstattet?                                                                       |
|          | Antwort der Verwaltung |                     | Der zuviel gezahlte Betrag (war zunächst abgerufen worden)                                                                 |
|          |                        |                     | wurde am 21.07.2008 von der Fa. zurücküberwiesen.                                                                          |
| 2        | 20000-520000           | 26.09.2008          | 7,81 € Baustoff Krohn, Buchung???                                                                                          |
|          | Antwort der Verwaltung |                     | Es handelte sich um einen Barverkauf, der Hausmeister, Herr Hamann, hat den Betrag verauslagt. Ihm ist der Betrag zusammen |
|          |                        |                     | mit einem and. verauslagten Betrag überwiesen worden                                                                       |
|          |                        |                     | (24,55 €).                                                                                                                 |
| 3        | 20000-540000           | 29.11.2007          | Rechnungen v. WBV v. 02.11.07, gebucht am 08.04.08                                                                         |
|          |                        |                     | ist die 1. Rate am 15.11.07 gezahlt worden?                                                                                |
|          | Antwort der Verwaltung |                     | Die Rechnung beinhaltet die Abrechnung sowie die Festsetzung                                                               |
|          |                        |                     | neuer Abschlagszahlungen, der geringfügig nachzuzahlende                                                                   |
|          |                        |                     | Betrag in Höhe v. 3,31 € ist Ende Nov. überwiesen worden,                                                                  |
|          |                        |                     | die Abschlagszahlung f. 2008 ist am 08.04.08 in einer Summe                                                                |
|          |                        |                     | überwiesen worden.                                                                                                         |
| 4        | 20000-540000           | 13.02.2008          | Abwassergebühren f. Kirchenstr. 28 - 30 in Höhe v.                                                                         |
|          |                        |                     | 2.384,88 €, warum wurden alle 4 Raten sofort gebucht?                                                                      |
|          | Antwort der Verwaltung |                     | Aus Vereinfachungsgründen wird eine Verrechnung vorgenommen,                                                               |
|          |                        |                     | Zahlung v. Schulverband an die Gemeinde Moorrege                                                                           |
|          |                        |                     | (statt 4).                                                                                                                 |
| 5        | 22100-60000            | 06.02.2008          | Lt. beigefügtem Beleg sollten lediglich 50,-- € gezahlt werden,                                                            |
|          |                        |                     | es wurden jedoch 150,-- € überwiesen.                                                                                      |
|          | Antwort der Verwaltung |                     | Es handelte sich um eine Belegaufteilung (50,-- € Realschule,                                                              |
|          |                        |                     | 100,00 € Hauptschule) an Herrn Führmann, anteilige Kosten                                                                  |
|          |                        |                     | f. d. Schul-Tipp-Kick-Spieler).                                                                                            |
|          |                        |                     |                                                                                                                            |
|          |                        |                     |                                                                                                                            |

|   |                               |            |                                                                 |
|---|-------------------------------|------------|-----------------------------------------------------------------|
|   |                               |            |                                                                 |
|   |                               |            |                                                                 |
| 6 | 22100-672000                  | 06.11.2008 | 929,00 € Schulkostenbeiträge, wie ergibt sich diese Summe?      |
|   | <b>Antwort der Verwaltung</b> |            | s. Anlage, Antwort v. Frau Jabs                                 |
|   |                               |            |                                                                 |
| 7 | 21300-60000                   | div.       | Bestellungen bei Fa. Lavorenz, reg. Bindung?, wäre Sammel-      |
|   |                               |            | bestellung nicht günstiger?, Kontigent?, Vorschlag Bestellungen |
|   |                               |            | bündeln                                                         |
|   | <b>Antwort der Verwaltung</b> |            | s. Anlage, Antwort v. Frau Jabs                                 |
|   |                               |            |                                                                 |

Moorrege, d.

24.03.2009/

07.04.2009

Amtskasse Moorrege

M. Jakobeit

## **Jakobeit, Maren**

---

**Von:** Jabs, Gudrun  
**Gesendet:** Montag, 6. April 2009 10:55  
**An:** Jakobeit, Maren  
**Betreff:** Prüfung Schulverband

Zu Schulkostenbeiträge:

Laut Rechnung der Stadt Pinneberg besuchte ein Schüler aus Moorrege die Hauptschule in Pinneberg. Der Schulkostenbeitrag setzt sich zusammen aus dem Richtwert für Hauptschulen in Höhe von 880 Euro und dem Verwaltungskostenanteil in Höhe von 49 Euro, so dass sich ein zu zahlender Schulkostenbeitrag in Höhe von 929,00 Euro ergibt, der auch angewiesen wurde.

Zu Laworenz.

Bei der Hhst. 21300.6000 erfolgte keine Anweisung an die Firma Lavorenz.

Nach Rücksprache mit der Firma Lavorenz werden die Büromaterialien pp. bei Sammelbestellung nicht günstiger. Für die Schul- und Amtsverwaltung sind Sammelbestellungen mit der entsprechenden Sammelrechnung mit einem sehr hohen Verwaltungsaufwand verbunden, da die Einzelposten der Rechnungen den verschiedenen Haushaltsstellen zugewiesen werden müssen.

Ich hoffe die Begründungen reichen aus.

Viele Grüße

**Gudrun Jabs**  
**Amt Moorrege**  
**- Fachteam Soziales -**

---

**Tel.-Nr.:** 04122 / 854 102  
**Fax-Nr.:** 04122 / 854 202  
**E-mail-Adresse:** Gudrun.Jabs@amt-moorrege.de

**Postanschrift:** Amtsstraße 12, 25436 Moorrege  
**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
- sowie nach Vereinbarung -

# Schulverband Schulzentrum Moorrege

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 041/2009/SV/BV**

|             |                 |        |            |
|-------------|-----------------|--------|------------|
| Fachteam:   | Soziale Dienste | Datum: | 06.02.2009 |
| Bearbeiter: | Gudrun Jabs     | AZ:    | 4/200-301  |

| Beratungsfolge                                                       | Termin     | Öffentlichkeitsstatus |
|----------------------------------------------------------------------|------------|-----------------------|
| Finanz- und Bauausschuss des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |
| Schulverbandsversammlung des Schulverbandes<br>Schulzentrum Moorrege | 29.04.2009 | öffentlich            |

### Genehmigung der Errichtung der Regionalschule Am Himmelsbarg

#### Sachverhalt:

Die anliegende Genehmigung des Ministeriums für Bildung und Frauen zur Errichtung der Regionalschule wird zur Kenntnisnahme gegeben.

Die Regionalschule führt zum 01.08.2009 die Bezeichnung „Regionalschule des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege in Moorrege“ und trägt den Namen „Regionalschule Am Himmelsbarg“.

#### Finanzierung:

Für Schulbücher u.ä., die auf Grund der Umwandlung in eine Regionalschule neu beschafft werden müssen, stehen im Haushalt 2009 13.500 Euro zur Verfügung.

#### Beschlussvorschlag:

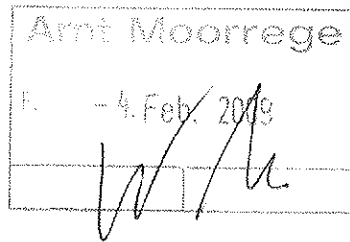
Der Finanz- und Bauausschuss/die Schulverbandsversammlung nehmen die Genehmigung zur Kenntnis.

---

(Weinberg)

**Anlagen:**

Genehmigung des Ministeriums für Bildung und Frauen



Ministerium für Bildung  
und Frauen  
des Landes Schleswig-Holstein

Ministerium für Bildung und Frauen |  
Postfach 7124 | 24171 Kiel

Schulverband Schulzentrum Moorrege  
- Der Verbandsvorsteher -  
Amtsstraße 12  
25436 Moorrege

Ihr Zeichen: /  
Ihre Nachricht vom: /  
Mein Zeichen: III 303  
Meine Nachricht vom: /

Hauke Kruse  
Hauke.Kruse@mbf.landsh.de  
Telefon: 0431 988-2469  
Telefax: 0431 988-613-2469

04. Feb. 2009

# **Errichtung einer Regionalschule durch organisatorische Verbindung in Moorrege** **hier: Genehmigung**

Sehr geehrter Herr Weinberg,

bezugnehmend auf Ihren Antrag vom 07.05.2008 genehmige ich mit Wirkung zum 01. August 2009 die organisatorische Verbindung der Hauptschule und der Realschule im Schulzentrum Moorrege zu einer Schule im Sinne des Schulgesetzes gem. § 60 Abs.1 Satz 1 Schulgesetz (SchulG) unter gleichzeitigem Wechsel zur Schulart Regionalschule gem. § 42 i.V.m. § 146 Abs. 1 Satz 2 und 3 Schulgesetz (SchulG).

Die vollständige Einbindung der genannten Schulen in die organisatorische Verbindung führt nach § 60 Abs. 1 Satz 3 SchulG zu deren Auflösung mit Ablauf des 31. Juli 2009.

Die Regionalschule führt die Bezeichnung „Regionalschule des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege in Moorrege“ und trägt den Namen "Regionalschule Am Himmelsberg".

Träger ist der Schulverband Schulzentrum Moorrege.

Die Schülerinnen und Schüler, die zum Schuljahr 2009/10 in die Jahrgangsstufe 5 aufgenommen werden, sind auf der Grundlage der Landesverordnung über Regionalschulen (RegVO) vom 25. Juni 2007 (NBl.MBF.Schl.-H. S.147) sowie nach Maßgabe der Kernpunkte des Konzeptes in der genehmigten Form zu unterrichten. Für sie ist gem. § 42 Abs. 2 Satz 1 SchulG neuer Fassung eine gemeinsame Orientierungsstufe zu bilden.

Die Landesverordnung über die Orientierungsstufe vom 22. Juni 2007 findet für die Jahrgangsstufe 6 des Schuljahres 2009/2010 Anwendung.

Schülerinnen und Schüler, die im laufenden Schuljahr (2008/09) die Schule besuchen und die zum Schuljahr 2009/10 in die Jahrgangsstufen sieben und höher aufsteigen, werden gem. § 146 Abs. 1 Satz 4 SchulG in bildungsgangbezogenen Klassen auf der Grundlage der für die von ihnen im laufenden Schuljahr besuchten Schulart jeweils geltenden Landesverordnung weitergeführt.

Bis zum 19. Juni 2009 ist zwischen der Schule und der unteren Schulaufsicht eine Zielvereinbarung zu treffen, die zentrale Aspekte der geplanten Schul- und Qualitätsentwicklung beinhaltet (u. a. zur Fortbildungsplanung, zur Entwicklung schulinterner Fachcurricula sowie zu Formen einer systematischen Lernstandsdiagnose).

In die Entscheidung über Ihren Antrag auf Genehmigung habe ich neben der Frage der Mindestgröße und der Darstellung der pädagogischen Herausforderungen auch die Stellungnahmen des Kreises, der Schulkonferenzen der betroffenen Schulen und der Kreiselterbeiräte einbezogen und geprüft, ob mit der Entstehung der Regionalschule ein gleichmäßiges, wohnortnahes und alle Schularten umfassendes Angebot in der Region gewährleistet bleibt.

Das ist im Ergebnis der Fall.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgericht in 24837 Schleswig, Brockdorff-Rantzau-Straße 13, schriftlich oder zur Niederschrift der/des Urkundsbeamtin/Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen



Hauke Kruse